

Veranstalter

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW
(MULNV),
Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucher-
schutz (LANUV)

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 25. September
2019 mit dem beigefügten Anmeldeformular oder
im Internet an: www.lanuv.nrw.de

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Zahl der Teilneh-
menden ist begrenzt.

Kontakt

Heike Holst, LANUV
heike.holst@lanuv.nrw.de

Tel. 02361-305-2126

Veranstaltungsort

LANUV
Wuhanstraße 6
47051 Duisburg

Anfahrt

Bahn: Der Standort ist bestens geeignet mit der
Bahn anzureisen. Vom Hauptbahnhof Duisburg
sind es 3-5 Minuten zu Fuß.

Auto: Autobahnabfahrt Duisburg-Zentrum (A59)
Parkhaus z.B. DB Bahn Parkhaus Wuhanstraße
Navigation: falls das Navi die Wuhanstraße nicht
kennt, „Zum Portsmouthplatz“ eingeben.



Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen (LANUV)

Leibnizstraße 10
45659 Recklinghausen
Telefon 02361 305-0
poststelle@lanuv.nrw.de

www.lanuv.nrw.de

Bildnachweis
Heike Holst, LANUV

August 2019

Sammlung von Elektro(nik)altgeräten in Nordrhein-Westfalen

2. Tagung

9. Oktober 2019
LANUV, Duisburg

Sammlung von Elektro(nik)altgeräten

Die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger (örE) sind gemäß ElektroG für die Errichtung und den Betrieb von Sammel- und Übergabestellen für Elektro(nik)altgeräte zuständig. Mit der Novellierung des ElektroG im Jahr 2015 wurde das Ziel verfolgt, die Effizienz der bestehenden Erfassungs- und Entsorgungsstrukturen weiter zu steigern.

Das LANUV hat im Auftrag des Umweltministeriums NRW eine Untersuchung zum Stand der Umsetzung der Anforderungen des ElektroG an Sammel- und Übergabestellen der örE in NRW durchführen lassen. Darin sollten sowohl „Best-Practice“-Beispiele als auch Probleme ermittelt und Handlungsempfehlungen erarbeitet werden.

Erste Ergebnisse wurden am 26. November 2018 im Rahmen einer Tagung vorgestellt. Auf der jetzigen Tagung werden die abschließenden Ergebnisse präsentiert und mit den Teilnehmenden diskutiert. Dazu gehören u. a. erste Erfahrungen mit dem seit 15. August 2018 erweiterten Anwendungsbereich (Open Scope) und mit den seit 1. Dezember 2018 geänderten Sammelgruppen gemäß ElektroG. Außerdem werden Erfahrungsberichte aus der Praxis und ein Ausblick auf zukünftige Herausforderungen vorgestellt und diskutiert.

Programm

Mittwoch, 9. Oktober 2019

- 9:00 Registrierung
- 10:00 Begrüßung und Moderation
Dr. Thomas Delschen (Präsident LANUV)
- 10:10 Anforderungen an die Sammlung von Elektro(nik)altgeräten durch die örE
Dr. Michael Oberdörfer (MULNV)

Ergebnisse der Untersuchung und Erfahrungen aus der Praxis

- 10:20 Stand der Umsetzung der Anforderungen des ElektroG an den Sammelstellen der örE in NRW
Dr. Hans-Bernhard Rhein (Umweltkanzlei Dr. Rhein - Beratungs- und Prügengesellschaft mbH)
- 11:30 **Pause**
- Moderation
Dr. Michael Oberdörfer (MULNV)
- 11:50 Erfahrungen aus der Praxis - Leverkusen
Oliver Hilker (AVEA GmbH & Co. KG)
- 12:05 Erfahrungen aus der Praxis - Bielefeld
Wilhelm Gebken (Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld)
- 12:20 Diskussion
- 13:15 **Mittagessen**

Zukünftige Herausforderungen

- Moderation *Dr. Ursula Necker (Vizepräsidentin LANUV)*
- 14:15 Sammlung und Behandlung von Elektro(nik)altgeräten - Implikationen für die Novelle des ElektroG
Dr. Ines Oehme (Umweltbundesamt)
- Diskussion
- 14:45 Status Quo und Lösungsansätze bei der Wiederverwendung und Vorbereitung zur Wiederverwendung
Dr. Ralf Brüning (Dr. Brüning Engineering UG)
- Diskussion
- 15:15 Anforderungen an die Sammlung aus Sicht eines Verwerters
Bernhard Jehle (Fachverband Schrott, E-Schrott und Kfz-Recycling im BVSE Bundesverband Sekundärrohstoffe und Entsorgung e.V., ZME Elektronik Recycling GmbH)
- Diskussion
- 15:45 Resümee und Ausblick
Dr. Ursula Necker (Vizepräsidentin LANUV)
- 16:00 Ende der Veranstaltung